Bünting stärkt weiter seine Marktposition

Erfolgreiches Jahr 2025: Fokus auf Weiterentwicklung der Standorte, Logistik und Produktion

Nortmoor, 13.11.2026 – Bünting hat sich 2025 im Lebensmitteleinzelhandel, der von Kaufzurückhaltung geprägt war, erfolgreich behauptet. Der Konzern-Nettoumsatz lag bei rund 1,95 Mrd. Euro und stieg um 8 Mio. Euro (+0,4 %). Das LEH-Kerngeschäft wuchs um 2,9 %. Das operative Ergebnis lag bei 31,6 Mio. Euro (Vorjahr: 31,3 Mio. Euro). Auf dieser Grundlage setzt Bünting seinen Kurs fort.

Im Mittelpunkt steht generell der permanente Ausbau der Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Dafür flossen in 2025 Investitionen von 39,4 Mio. Euro in Marktstandorte, Logistik und Produktion (Vorjahr: 37,9 Mio. Euro).

„2025 konnten wir uns bei herausfordernden Marktbedingungen erfolgreich behaupten – auch, weil wir konsequent dort investieren, wo unsere Kundinnen und Kunden es spüren: in wettbewerbsfähige Verkaufspreise, in zusätzliche Vorteile unseres Kundenbonusprogramms MOIN CARD, in unsere Märkte, neue Formate wie die cBox sowie in Logistik und Produktion. Mit dem neuen automatisierten Frischelager und der eigenen Zentralproduktion schaffen wir weitere Voraussetzungen unsere Märkte noch effizienter zu versorgen“, so Markus Buntz, Vorstandsvorsitzender der Bünting Unternehmensgruppe.

Weiterentwicklung der Marktkonzepte und neue Formate

Bünting eröffnete 2025 drei neue Märkte, baute sieben Standorte grundlegend um und erweiterte das cBox-Netz. Wie sich die Weiterentwicklung von Standorten und Konzepten auszahlt, zeigt auch das famila Einkaufsland Wechloy: Im Shopping Center Performance Report (SCPR) 2026 belegte der Standort mit der Bestnote 1,3 den ersten Platz.

Ausbau der Logistik und Produktion

Parallel dazu hat Bünting 2025 den Ausbau der Frischlogistik weiter vorangetrieben: Für gekühlte Frischwaren im Temperaturbereich von 0 bis 2 Grad entsteht ein neues automatisiertes Shuttle-Frischelager. Es folgt der Grundkonzeption des 2023 errichteten Shuttlelagers für den Trockenbereich. Mit Fertigstellung gehen knapp 5.000 Quadratmeter Logistikfläche in Betrieb, die eine noch flexiblere und effizientere Steuerung der Warenströme ermöglichen und die Versorgungssicherheit der Märkte weiter stärken. Das Lager wird Stellplätze für 34.500 Behälter bieten. Mit der Inbetriebnahme der Zentralproduktion in Westerstede kommt Bünting der wachsenden Kundennachfrage nach frisch produzierten Convenience-Produkten nach und sichert die verlässliche Belieferung der Marktstandorte.

Ausblick

Auch 2026 bleibt das Umfeld anspruchsvoll. Bünting ist zuversichtlich, den eingeschlagenen Weg erfolgreich fortzusetzen: Mit der permanenten Weiterentwicklung von Konzepten, weiterer Optimierung von Prozessen und darauf abgestimmter Investitionen stärkt das Unternehmen seine Rolle als regional verankerter, erfolgreicher Player im Lebensmittelhandel.

Über die Bünting Unternehmensgruppe

Die Bünting Unternehmensgruppe mit Sitz in Nortmoor (Ostfriesland) ist einer der größten Arbeitgeber im Nordwesten Deutschlands. Das Handelsunternehmen wurde 1806 gegründet und beschäftigt rund 11.600 Mitarbeitende. Zur Gruppe gehören die Vertriebsgesellschaften famila und Combi, das Bünting Teehandelshaus sowie Gesellschaften für Großhandel, E-Commerce und Dienstleistungen. Bünting ist regional verwurzelt und setzt auf nachhaltiges Wachstum, innovative Handelskonzepte und verantwortungsvolles Wirtschaften. Weitere Informationen unter www.buenting.de.

PRESSEKONTAKT

J. Bünting Beteiligungs AG
Rainer Rausch
Unternehmenskommunikation
Johann-Bünting-Str. 1
26845 Nortmoor

Telefon: 0171-3849429
E-Mail: presse@buenting.de